



DAS BAND

Gemeindebrief der
Evangelischen
Friedenskirchengemeinde
Mönchengladbach

Dezember 23 bis Februar 24





Homeless Jesus

Abendspaziergang durch Rom, die Reisegruppe sollte den Vatikan in seiner strahlenden Nachtbeleuchtung erleben. Viele Touristen hatten dasselbe Ziel, und es herrscht eine entspannte, fröhliche Atmosphäre.

Dies änderte sich auch nicht, als der Weg an den Vatikanmauern vorbeiführte, in deren vielen Nischen und Eingängen zusammengeduckte, in Mäntel gehüllte Obdachlose schliefen, umgeben von Beuteln und Säcken mit ihrem Hab und Gut. Zwei Parallelwelten, ohne Schnittmengen, ohne Berührung und Beachtung.

Am nächsten Tag ein Rundgang durch den Stadtteil Trastevere. Auf der Piazza S. Egidio liegt eine Figur auf einer Bank, Körper und Gesicht von einer Decke verhüllt. Einzig die sichtbaren Wunden an den Füßen lassen den Hinweis zu, dass es sich um Jesus handelt. Das Werk des kanadischen Künstlers Timothy Schmalz spricht den Betrachter direkt an und zeigt ihm, dass Jesus zu den Ausgegrenzten der Gesellschaft gehörte und gehört. Der Bezug auf heimatlose Menschen in existenzieller Not ist überdeutlich und beschämt den Betrachter. Jesus, wie immer an der Seite der Ärmsten, entlarvt

uns scheinbar christlich Denkende, als bigotte Simulanten. Wahre Not bleibt unbemerkt, Rom, die Wiege der Christenheit hat mehr zu bieten. Da bleibt für Reflektion, Erbarmen und Umdenken kein Raum, keine Zeit. Homeless Jesus interessiert als ein eindrucksvolles Kunstwerk, nicht als Mahnmal.

Für alle Betrachter, die sich nur intellektuell dem Kunstwerk widmen, gilt die Unschuldsvormutung, nicht der unterlassenen Hilfeleistung verdächtig zu sein. Keiner erkennt die Worte aus dem Matthäus Evangelium Kap.25, Vers 35: „Ich war fremd und obdachlos und ihr habt mich aufgenommen“. So lebt Jesus unter uns, unerkannt und einsam.

Wir finden ihn nicht im prachtvollen Petersdom, nicht in frommen Liedern und scharfzüngigen Predigten. Er liegt im Wortsinn auf der Straße oder in den trockenen Vorräumen von Behörden und Banken.

Herr, öffne unsere Augen und Herzen und lass uns tätig werden.

Rolf Hegemann

IMPRESSUM

DAS BAND (kostenlos)
Herausgeber:
Ev. Friedenskirchengemeinde
Mönchengladbach
Ehrenstr. 30
41066 Mönchengladbach
Layout: Lars Zachowski
Redaktion: Folke Beckmann,
Rolf Hegemann, Till Hüttenberger
Foto Titelseite: Jörg Janköster, pixelio.de
Auflage: 8500 Exemplare
Druck: Gemeindebriefdruckerei.de
Redaktionsschluss: 15. Januar 2024
Erscheinungsdatum: 20. Februar 2024

Grußwort der Redaktion

Wir leben in einer sehr unruhigen und viele Menschen belastenden Zeit. Der Krieg im Heiligen Land, der nicht enden wollende Krieg in der Ukraine und die vielen Konfliktherde in unserer Welt bringen Leid, Tod und Not über unzählige Menschen. Sie zeigen uns auch, wie herausgefordert unsere Weltordnung ist und wie viele große Fragen ungelöst sind. Die Probleme der Welt machen auch vor unserem Land keinen Halt. Gewalt und eine angespannte gesellschaftliche Lage prägen auch die Diskussionen vor Ort. Die Teuerung des Lebens trifft viele Menschen auch bei uns in der Stadt sehr hart. Die Kirchen stehen vor großen Herausforderungen. Einerseits stehen sie in großer Kritik, werden kleiner und müssen sich an die neue Zeit anpassen. Viele Menschen

kehren ihnen den Rücken. Für andere Menschen sind die Kirchen wiederum oft die letzte Anlaufstelle, die noch bleibt, wenn das Leben sozial und seelisch schwierig geworden wird. Das wird auch in der Arbeit vor Ort immer spürbarer. Wir versuchen, diesen Herausforderungen mit unseren beschränkten Kräften so gut wie möglich zu begegnen. In diese unruhige Welt hinein klingt nun die Weihnachtsbotschaft des Engels an die Hirten: „Fürchtet euch nicht!“ Denn Gott ist Mensch geworden und er ist mitten unter uns. Die Weihnachtsbotschaft ist auch eine Botschaft des Friedens: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden!“ Damals wie heute. Dafür müssen wir beten, uns einsetzen in Wort und Tat. Um Trost und Kraft zu gewinnen ist es auch gut, nicht

allein zu sein. Daher gibt es viele Angebote in unserer Gemeinde, Gottesdienste und Adventsfeiern, Angebote für Kinder und Jugendliche, ein neu gegründetes Netzwerk für Jüngere – Friki Connects, Musik und gemeinsames Essen. Kommen wir gemeinsam behütet durch diese Zeit. Herzlich grüßt Sie im Namen der Redaktion

Ihr Till Hüttenberger

JAHRESLOSUNG 2024

**Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe.**

1 Kor 16,14

Herzliche Einladung zum Gemeindegag 60 plus

Am Freitag, dem 16. Februar 2024 findet der 1. Gemeindegag 60plus 2024 in der Friedenskirche statt. Er steht unter dem Motto der Fastenaktion „7 Wochen ohne“. In diesem Jahr lautet das Motto „Komm rüber! 7 Wochen ohne Alleingänge.“

Wir nähern uns dem Thema auf verschiedenen Wegen, hören Vorträge, führen Gespräche, und arbeiten mit Elementen der Einkehrarbeit.

Biblische Impulse, Geschichten, Märchen, Lieder, Texte und kreatives Tun, helfen uns miteinander in Kontakt und ins Gespräch zu kommen. Wir nehmen uns von 10.00-15.00 Uhr Zeit füreinander.

Es gibt an dem Tag auch Angebote zu Einzelgesprächen. Natürlich stärken wir uns zwischendurch mit einem Mittagessen und Kaffee und Kuchen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt. Bitte melden Sie sich bis zum 10.02. 2024 bei mir an. Esther Salmingkeit-Winkens: Telefonisch MG 294743 oder MG 482733 oder per Mail esther.salmingkeit-winkens@ekir.de. Schön, wenn Sie dabei sind!

Ihre Esther Salmingkeit-Winkens



Seniorenadventsfeiern in unserer Gemeinde

Liebe Seniorinnen und Senioren, auch in diesem Jahr wollen wir wieder im Advent gemeinsam feiern. Daher laden wir sie und ihre Begleitung herzlich zu unseren Seniorenadventsfeiern ein. Falls sie schriftlich keine Einladung erhalten sollten, möchten wir auch auf diesem Weg informieren.

Wir laden in diesem Jahr ein:

- am 8.12. 15-17 Uhr in die Friedenskirche im Quartier Eicken
- am 6.12., 15-17 Uhr in das Paul-Schneider-Haus im Quartier Volksgarten

- am 5.12. und am 7.12., 15 -17 Uhr in das Karl-Immer-Haus im Quartier Neuwerk
- am 6.12., 15-17 Uhr in das Albert-Schweitzer-Haus im Quartier Hardt

Für das geistliche und leibliche Wohl wird gesorgt. Für unsere Planung ist es hilfreich, dass Sie uns möglichst bis eine Woche vor der jeweiligen Feier die Rückmeldung über Ihre Teilnahme geben.

Dazu melden Sie sich bitte bei Ihrem Pfarrer und Ihrer Pfarrerin oder für die Friedenskirche bei Diakonin Esther Salmingkeit-Winkens an.

Wir freuen uns auf Sie.

Das pastorale Team

Neues zu Friki Connects

Friki Connects, die Plattform für diejenigen, die sich noch nicht als Senioren fühlen, aber auch nicht mehr zur Jugend gehören.

*Nach dem erfolgreichen Auftakttreffen Ende August ist es an der Zeit, noch konkreter mit der Planung aufregender Gruppen und Aktivitäten zu starten! Folgende Themen wurden von den Teilnehmer*innen bisher schon angedacht und warten darauf, mit Leben gefüllt zu werden:*

- der Kreativität freien Lauf lassen im Bereich Kunst und Gestaltung, die Freude am Malen entdecken
- gemeinsam Ruhe und Kraft schöpfen bei Meditationen
- das Leben feiern bei Karaoke- und Sing-Events oder beim Eintauchen in die Welt des Films
- gemeinsam Kochen, Töpfern, Tanzen
- oder bei einem Rollenspiel, Brettspielabend oder Krimi-Dinner den Nervenkitzel erleben



- Talk-Talk-Talk mit anregenden Gesprächen, entspanntem Klönen oder thematischem Austausch

Bei Friki Connects kann für jede(n) etwas dabei sein, denn die Teilnehmer*innen finden sich nach eigenen Interessen zusammen und gestalten ihre Angebote selbstständig.

Kommt gerne zum nächsten Treffen am Montag den 20.11.2023 um 19.30 Uhr ins Karl-Immer-Veranstaltungshaus und bringt gerne auch andere interessierte Menschen mit. Habt Ihr Fragen oder Anregungen zu den bestehenden Gruppen oder zum zweiten Treffen?

Dann zögert nicht, uns unter der E-Mail-Adresse sebastian.herbst@ekir.de zu kontaktieren.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Euch eine lebendige und inspirierende Gemeinschaft aufzubauen!

Sebastian Herbst

AUS DEM PRESBYTERIUM

Aus dem Presbyterium

Presbyteriumswahl im Jahre 2024

Am 18.02.2024 findet die Neuwahl der Presbyterien statt. In unserer Gemeinde sind 16 Presbyter und Presbyterinnen zu wählen.

In der Gemeindeversammlung am 22. 09. 2023 haben sich 13 Kandidaten und Kandidatinnen und 2 beruflich Mitarbeitende der Gemeinde vorgestellt. In der Gemeindeversammlung wurden keine weiteren Kandidaten vorgeschlagen.

Das Presbyterium hat die Liste der Kandidaten und Kandidaten als endgültig festgestellt. Somit kann eine ausreichende Vorschlagsliste für eine Wahl nicht vorgelegt werden. In seiner Sitzung am 9.10.2024 hat der Kreissynodalvorstand beschlossen, dass in der Friedenskirchengemeinde keine

Presbyteriumswahl durchgeführt werden muss und die vorgeschlagenen Presbyter/Innen als gewählt gelten.

Personalangelegenheiten

Mit Wirkung zum 15.08.2023 wurde Frau Walburga Bahners als Mitarbeiterin in der Verwaltung (Gemeindebüro) eingestellt.

Im Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit wird die Stelle von Frau Umbach wieder besetzt.

Zur Entlastung der Küsterin der Friedenskirche ist beschlossen worden, mit der Reinigung der Fenster und der Lampen eine Firma zu beauftragen. Ebenso sollen die Reinigung der Straße, des Hofes und die Gartenpflege künftig durch eine Firma erfolgen.

Bauangelegenheiten

Die vorgeschriebene jährliche Baubegehung hat im August 2023 stattgefunden.

Bei den Umbauarbeiten für die Küche in Gemeindezentrum stellte sich heraus, dass die Ab- und Zuleitungsrohre ausgetauscht werden mussten.

Die Akustikanlage in der Friedenskirche wurde ausgeschrieben. Drei Anbieter haben ihre Konzepte schriftlich eingereicht und in der Friedenskirche vorgestellt. Die Wahl fiel auf Firma Steffens Systems GmbH. Die neue Anlage ist installiert und wurde der Gemeinde bereits durchgeführt.

Neue Stühle für die Friedenskirche sollen angeschafft werden.

Die Situation der Fahrradständer auf dem Hof der Friedenskirche ist nicht zufriedenstellend, insbesondere die geringe Zahl. Die jetzigen Ständer sind mit der Wurzel des Baumes verwachsen. Bei einer Sanierung müssten Parkplätze weggenommen werden, da der Platz unter der Kastanie nach der Baumschutzsatzung nicht verändert werden darf. Eine Lösung wurde noch nicht gefunden.

Die Gebäudebedarfsplanung, die bis zum Jahre 2027 zu erstellen ist, wird in Zusammenarbeit mit der Bau- und Liegenschafts-abteilung des Verwaltungsverbandes des Ev. Kirchenkreises Gladbach-Neuss erstellt.

Finanzen

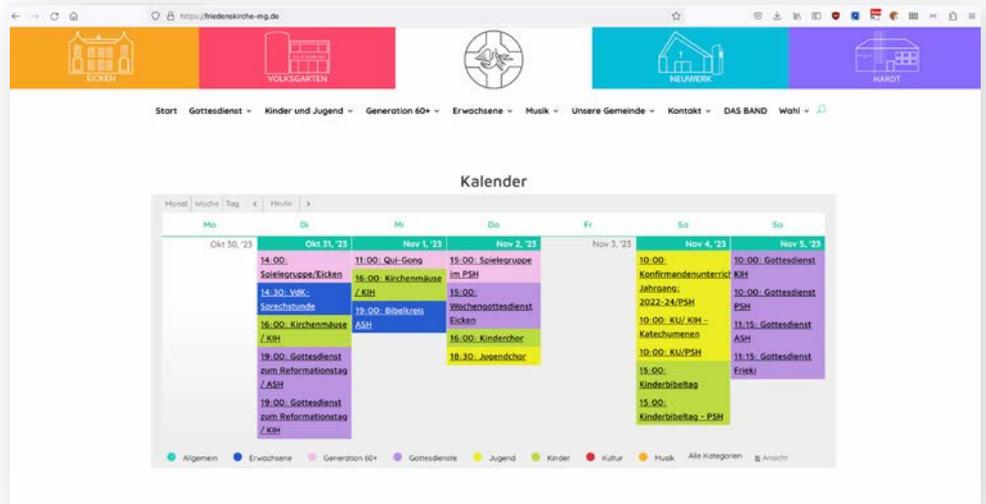
Auf Empfehlung des Finanzausschusses wurde die Anzahl der Rücklagen aus der Zeit der Kameralistik und der ehemals selbstständigen Gemeinde Hardt buchhalterisch in 4 Rücklagen zusammengefasst. 30% der allgemeinen Rücklagengelder sollen zinsgünstig angelegt werden. Das Presbyterium hält die Kriterien „sicher, ökologisch und ethisch“ für eine wesentliche Voraussetzung der Geldanlage.

Der nächste Haushalt wird als Doppelhaushalt für zwei Jahre (2024 und 2025) aufgestellt.

Das Presbyterium hat beschlossen, die freigewordene Wohnung in der Kaiserstr.158 wieder zu vermieten.

Presbyteriumswahl 2024

Leider haben sich in unserer Gemeinde nicht ausreichend Kandidat*innen für das Presbyteriumsamt gefunden, so dass keine Wahl stattfinden kann. Am 09. Oktober 2023 hat der Kreissynodalvorstand auf Antrag der Kirchengemeinde alle vorgeschlagenen Kandidat*innen der endgültigen Vorschlagsliste als gewählt erklärt. Sie werden zusammen mit den gewählten Mitarbeiterpresbyterinnen und den Pfarrer*innen das Presbyterium für die Wahlperiode 2024 bis 2028 bilden. Der Einführungsgottesdienst findet am 10. März 2024 um 11.15 Uhr in der



Kirchenmusik

Es liegen drei Bewerbungen für die Neubesetzung der Stelle in der Kirchenmusik vor. Das Auswahl- und Bewerbungsverfahren findet im Oktober und November statt. Es umfasst für jeden Bewerber / jede Bewerberin u.a. ein Vorstellungsgespräch, eine Chorprobe und ein Orgelvorspiel (Literatur und Gemeindebegleitung).

Verschiedenes

In der Sitzung am 16.10.2023 wurde der jährliche Bericht unserer Gemeinde vom Presbyterium zur Kreissynode beraten und verabschiedet.

Er enthält statistische Angaben über die Gemeindegliederzahlen, die Anzahl der Mitarbeiter/Innen und die Anzahl der Taufen, Trauungen, Konfirmationen und Bestattun-

gen. Er gibt Aufschluss über die Gemeindegliederzahl und die Gemeindegliederarbeit im Jahresrückblick sowie die Ziele und Perspektiven für 2024.

Die neue Homepage unserer Gemeinde ist nun fertiggestellt. Auf der neuen Seite wurde der Textanteil reduziert. Außerdem enthält die neue Fassung eine Filterfunktion für den Kalender, der jetzt die Veranstaltungen an jedem Tag anzeigt.

Das erste Treffen zum Netzwerk für jüngere Menschen hat stattgefunden. Um sich von den anderen Netzwerken zu unterscheiden, hat sich die Initiative den Namen „Friki Connects“ gegeben. Es haben sich bereits 8 Gruppen gebildet.

*Es grüßt herzlich für das Presbyterium
Christa Acker*

Esther Salmingkeit-Winkens (Diakonin Generation 60+)

DEZEMBER

Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.

Lukas 2,30-31

»Kommt und ist für alle da, kommt, dass Frieden werde!«

Mehrgenerationen-Gottesdienst in der Friedenskirche an Heiligabend

Herzliche Einladung zu unserem „Mehrgenerationen-Gottesdienst“ am Heiligen Abend. Wir feiern ihn um 15 Uhr in der Friedenskirche. Wir feiern einen friedvollen, fröhlichen Gottesdienst miteinander. Sie haben die Möglichkeit, ein Friedenslicht mitzunehmen.

Wer Zeit und Lust hat, den Gottesdienst mit uns vorzubereiten und kreativ mitzugestalten, ist herzlich am Donnerstag, den 30. November um 16.00 Uhr in den Gruppenraum der Friedenskirche eingeladen. Wir freuen uns auf Groß und Klein.

*Ihre Claudine Bartl und
Ihre Esther Salmingkeit-Winkens*

Einladung zur musikalischen Vesper

am 24.12., 17 Uhr, in der Friedenskirche gibt es einen Weihnachtsgottesdienst mit besonderer musikalischer Gestaltung unter der musikalischen Leitung von Gerd Acker. In diesem Jahr werden Werke von: Christian Gregor, Felix Mendelssohn und Johann Staden neben den Weihnachtschorälen erklingen.

Antje Brand

Wir feiern den 1. Advent: Seht die gute Zeit ist da

... und kommt am 03.12.2023 in der Friedenskirche an. Um 11.15 Uhr feiern wir einen schönen Gottesdienst. Im Anschluss daran sind alle herzlich zum Mittagessen ins Gemeindezentrum eingeladen.

Dort gibt es auch einen kleinen Basar mit verschiedenen Ständen (von z. B. der Kita Sausewind, Shishu Mandir, Frauen pur, ÖBE), wo es kleine Geschenke, Trödel, Produkte des 1 Welt Ladens, Praktisches und Leckerer gibt. Ende ist gegen 14.30 Uhr. Wir freuen uns auf Sie!

*Ihre Ute Siemes-Schumacher und Ihre
Esther Salmingkeit-Winkens*

Adventfeier für die Generation 60plus im Quartier Eicken

Zu unserer diesjährigen Adventfeier am Freitag, dem 08. Dezember laden wir Sie herzlich in die Friedenskirche ein. In der Zeit von 15.00-17.00 Uhr erwartete Sie ein adventliches Programm mit Angedachtem, Besinnlichem und Erfreulichem, mit reichlich Kaffee und Kuchen, netten Menschen und guten Gesprächen.

Musikalisch wird der Nachmittag gestaltet von dem Flötenkreis, Kindern der Kita Sausewind und Eva Lehmann. Wir freuen uns auf Sie.

*Ihre Ute Siemes-Schumacher und Ihre
Esther Salmingkeit-Winkens*

Herzliche Einladung zu unserer Feier am Heiligen Abend

Sie sind herzlich eingeladen am Heiligen Abend mit uns zu feiern. Wie im letzten Jahr gibt es um 12.30 Uhr ein gemütliches festliches Mittagessen mit Ihnen und anderen netten Menschen, guten Gesprächen und weihnachtlicher Musik im Gemeindezentrum Margarethenstraße. Um 15 Uhr feiern wir miteinander in der Friedenskirche dann einen Weihnachts-Gottesdienst: „...kommt und ist für alle da. Kommt, dass Frieden werde!“ Bitt melden Sie sich zum Mittagessen bis zum 17.12.2023 bei mir an. Sagen Sie mir auch gerne Bescheid, wenn Sie Begleitung auf dem Nachhauseweg brauchen.

Ihre Esther Salmingkeit-Winkens

Termine für die Generation 60plus in der Friedenskirche

Essen in Gemeinschaft mittwochs um 12.30 Uhr: 29.11., 06.12., 13.10., 20.12., 10.01., 17.01., 24.01., 07.02., 14.02., 21.02., 28.02.

Essen in Gemeinschaft von November bis März auch montags um 12.30 Uhr: 27.11., 04.12., 11.12., 18.12., 08.01., 15.01., 22.01., 05.02., 19.02., 26.02.

„Entspannt, fit und aktiv mit dem Schwerpunkt Gedächtnis“: Immer vierzehntägig donnerstags von 15-16.30: 23.11., 18.01., 15.02., 29.02.

„Entspannt und aktiv in den Tag“ mit einer halben Stunde Bewegung und einem guten Frühstück, netten Gesprächen und dem Neuesten vom Tage dienstags von 9.30-11 Uhr: 21.11., 05.12., 16.01., 23.01., 06.02., 20.02.

Netzwerkfrühstück am 2. Mittwoch im Monat um 9.30 Uhr: 13.12., 10.01., 14.02.

Wochengottesdienste mit anschließendem Kaffeetrinken donnerstags um 15 Uhr: 30.11., 21.12., 11.01., 25.01., 08.02., 22.02.



Ferienspiele im „Paule“

In der ersten Herbstferienwoche öffnete der „Kunterbunte Ponyhof“ wieder für 20 Schulkinder seine Tore. Neben dem Reiten gab es viele Begegnungen mit Porky, dem Hausschwein und den acht wilden Lieblingen, die auf ihren jeweils vier Pfoten ihre Späße mit den Kindern trieben. Das Toben in den Heuballen, das Klettern in den Bäumen und das Anmalen von Meddox und Satan rundeten das Vergnügen ab.

Für die Kinder verging die Zeit wie im Flug.

In der zweiten Hälfte ging es im „Paule“ mit Spaß, Spiel und Bewegung weiter.

Auf kleinen Leinwänden stellten sich die Schüler*Innen zwischen sechs und zwölf Jahren in bunten Potpourris vor. Die Kollegen erzählten viel über die jungen Künstler*Innen und eröffneten so manch` unbekannte Seite von IHNEN.



Am zweiten Tag ging es in die Töpferwerkstatt nach Rheydt. Da sich die Töpferei auf einer alten römischen Ausgrabungsstätte befand, erfuhren die Paulekids nicht nur eine Menge über die alten Römer, sondern durften auch selber kleine Tongefäße herstellen. Am dritten Tag ging es zum Sportplatz zur Spaß-Olympiade. Bobbycar- und „Dicke „Hose“ Rennen strapazierten die Lachmuskeln ganz schön. Mit einem Gourmet Essen, das fünf Sterne verdient hätte, ging es am nächsten Tag weiter. Wie alles im Leben gingen auch die Ferien einmal zu

Ende. Mit einem Abschiedsfest auf dem Familie und Freunde einen kleinen Eindruck gewinnen konnten, was so alles gemacht worden war, ging es ab ins Wochenende. Bei einem waren sich alle einig, in den nächsten Ferien sind alle wieder dabei.

Bedauerlicherweise werden einige Teilnehmer*Innen nächstes Jahr schon 13 Jahre, aus diesem Grund wurde den Betreuern gesagt, dass es schön wäre, wenn sie die Altersgrenze höher setzen könnten.

Samira Rippegather



Advents- und Weihnachtslieder-singen vor dem Paul-Schneider-Haus

Wir laden Sie in ökumenischer und nachbarschaftlicher Verbundenheit am Sonntag, 10. Dezember, 15:00 – 17:00 Uhr zum Adventsliedersingen vor dem Paul-Schneider-Haus unter unserem Herrnhuter Stern ein! Wie im vergangenen Jahr wird uns Gerd Acker am Klavier begleiten, es wird Glühwein geben und vielleicht den einen oder anderen selbst gebackenen Keks und Gelegenheit zu Erzählen. Bei schlechtem Wetter gehen wir ins Gemeindehaus.

Antje Brand

1. Advent im Paul-Schneider-Haus

Wir laden herzlich zum Familiengottesdienst am 3.12.2023, 10 Uhr, ins Paul-Schneider-Haus ein. Anschließend wird es Kaffee, Kuchen, einen kleinen Basar und ein Angebot für Kinder geben. Vorschulkinder und Eltern des Pfiffikus haben sich im November mit der Weihnachtsgeschichte befasst und werden den Gottesdienst mitgestalten. Über Kuchen- und Plätzchenspenden für das anschließende Kaffeetrinken freuen wir uns sehr. Der Basarerlös geht zu Gunsten der Hausaufgabenhilfe im Paul-Schneider-Haus.

Antje Brand und Samira Rippegather

Vorstellungsgottesdienst und Konfirmation

Am 18.02.2024 stellen sich die Konfirmanden des Paul-Schneider-Hauses im Gottesdienst um 10 Uhr im Paul-Schneider-Haus der Gemeinde vor. Die Konfirmation findet am 21.4.2024, 10:30 Uhr in der Friedenskirche statt. Wenn Sie erfahren möchten, wer

eventuell unsere potenziellen Presbyter und Presbyterinnen sind, wer alles zu unserer Gemeinde gehört, dann kommen Sie in den Gottesdienst, den die Konfirmand*innen mit den Ehrenamtler*innen gemeinsam vorbereiten und durchführen und besuchen Sie gerne auch den Gottesdienst zur Konfirmation!

Antje Brand

Termine für die Generation 60plus im Paul-Schneider-Haus

„Entspannt, fit und aktiv mit dem Schwerpunkt Bewegung“ montags von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr: 27.11., 08.01., 22.01., 26.02.

„Singen“ montags von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr: 15.01., 05.02., 19.02.

Netzwerkfrühstück am 3. Mittwoch im Monat um 9.30 Uhr: 17.01., 21.02.

Adventcafé Netzwerk am Samstag 09.12. von 14.30-16.30 Uhr mit Kaffee, Kuchen, guten Gesprächen, Liedern und adventlichem Programm

Weihnachten im Paul-Schneider-Haus

24.12.2023

10:30 Uhr: Krabbelgottesdienst
15 Uhr: Krippenspielgottesdienst

25.12.2023: Kein Gottesdienst

31.12.2023

10 Uhr: Silvestergottesdienst mit Abendmahl

Kochen nach Rezepten aus Palästina

Am 20.2.2024, 18 Uhr, bietet Helga Karitzki die kulinarische Vorbereitung auf den Weltgebetsstag an. Bitte melden Sie sich bei Interesse bis zum 11.2.2024 bei Pfarrerin Brand an!



Gottesdienst zum Weltgebetsstag im Paul-Schneider-Haus

Am 1.3.2024, 15 Uhr, findet im Paul-Schneider-Haus der Gottesdienst zum Weltgebetsstag statt.

2024 kommt die Liturgie für den Gottesdienst zum Weltgebetsstag aus Palästina unter dem Motto „...durch das Band des Friedens...“. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu Kaffee und Kuchen.

Antje Brand

HARDT

Interview mit der neuen Lektorin Antonie Janssen

B.K: Antonie, am 15.10. 2023 bist du im Gottesdienst im Albert-Schweitzer-Haus zur Lektorin eingeseignet worden. Wie ist es dazu gekommen?

A: Nach unserem Konfirmandenwochenende im Wilhelm-Kliewer-Haus haben wir in der Friedenskirche einen Gottesdienst gefeiert, den wir Konfirmanden vorbereitet und durchgeführt haben. Ich habe zwei Bibeltexte gelesen und danach hat Frau Pfarrerin Brand mich gelobt und gefragt, ob ich nicht Lektorin werden wollte.

B.K: Wusstest Du denn, was eine Lektorin ist?

A: Ja, weil ich im Gottesdienst immer schon Lektoren erlebt habe.

B.K: Wieso kommst Du anscheinend öfters in den Gottesdienst?

A: Weil ich bei Pfarrer Kuban Konfirmandin bin und die Konfirmanden mindestens 5-mal im Quartal den Gottesdienst besuchen müssen – und wir dürfen es auch.

B.K: Das heißt, Du bist noch sehr jung- was fasziniert Dich in diesem jungen Alter an dem Lektorendienst?

A: Ja, das stimmt, ich bin 14 Jahre alt. Es macht mir Spaß und es ist mir eine Ehre und etwas Besonderes, neben den Pfarrern den Gottesdienst mitgestalten zu dürfen. Außerdem mache ich den Gottesdienstbesuchern eine Freude.

B.K: Hast Du dann einfach so angefangen?

A: Nein, Pfarrer Kuban hat mich gecoachert und mir die Abläufe gezeigt und beigebracht.

B.K: Ach so, eine Lektorin liest demnach nicht nur einen Bibeltext vor?

A: Nein, dazu gehört viel mehr: die Begrüßung, das Sprechen des Glaubensbekenntnisses mit der Gemeinde, das Verlesen der Abkündigungen und das Einsammeln und Zählen der Kollekten.

B.K: Wie oft können wir Dich denn im Gottesdienst als Lektorin erleben?

A: Ich gehöre zum Team des Albert-Schweitzer-Hauses und werde dort etwa 3 bis 4 Mal im Halbjahr als Lektorin am Gottesdienst mitwirken. Ich freue mich so darüber.

Herzlich willkommen im Lektorenteam, liebe Antonie, wir freuen uns sehr, dass Du dieses Amt in unserer Gemeinde übernommen hast.

Die Fragen stellte Pfarrer Kuban.



Foto: Wilfried Gieseis/pixelio.de

Besondere Gottesdienste Bezirk Hardt

Adventsandachten zum Thema: „Zahlen“

Mittwoch 13.12., 19 Uhr: „Die Zahlen 1 und 2“
Mittwoch 20.12., 19 Uhr: „Die Zahlen 3 und 4“

Heilig Abend

15.00 Uhr Familiengottesdienst „Die kleine Hexe feiert Weihnachten“
17.00 Uhr Christvesper „Bist DU ein Kind Gottes?“

Erster Weihnachtstag

Kein Gottesdienst im ASH (11.15 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche)

Zweiter Weihnachtstag

11.15 Uhr Gesprächsgottesdienst „Was geben wir weiter?“

Altjahresabend

18.00 Uhr mit der Feier des Heiligen Abendmahles „Alles hat seine Zeit!“

Neujahr

15.00 Uhr ASH Andacht zur Jahreslosung 2024 „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ mit anschließendem Berliner Essen

Erste Passionsandacht: Mittwoch, 28.2.2024

19.00 Uhr

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden: Sonntag, 3. März 2024, 11.15 Uhr

JANUAR

Junger Wein gehört in neue Schläuche.

Markus 2,22

NEUWERK

Betrather Klimatreffen

Wir laden Euch alle herzlich zu unserem fünften Betrather Klimatreffen am 23.2.24 ein.

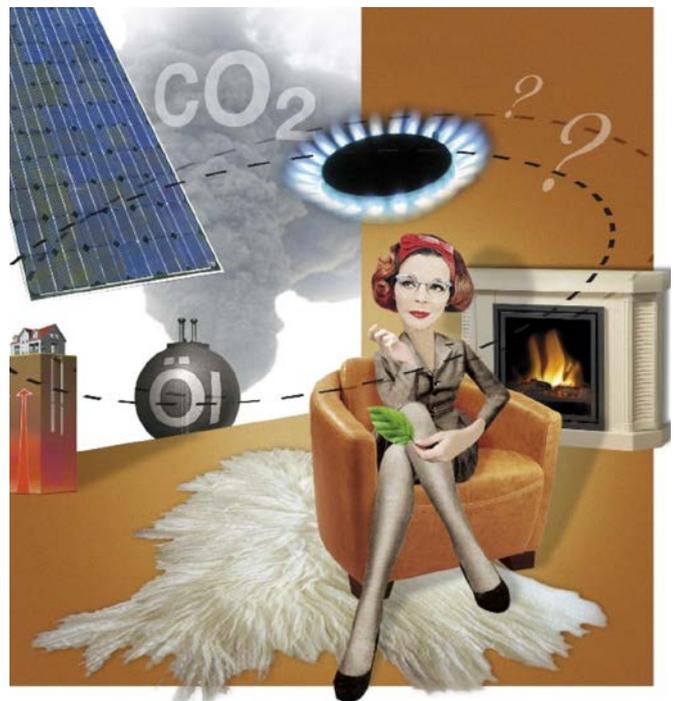
Seit dem russischen Angriffskrieg in der Ukraine sind die Preise für fossile Energieträger infolge von gegenseitigen Sanktionen stark angezogen. Vor allem Erdgas hatte sich initial deutlich verteuert. Aber auch der Ölpreis ist gestiegen. Und dies in einem Tempo und in einer Höhe, wie es der bisher viel zu niedrige CO₂-Preis nie tun würde. Entsprechend hat dies für die Verbraucher und die Unternehmen eine zunehmende Lenkungswirkung: weg von den fossilen Energieträgern hin zu den erneuerbaren Energien. Und so sehen wir in unserer Nachbarschaft wie langsam die Anzahl der Photovoltaikanlagen auf den Dächern zunimmt, Luftwärmepumpen installiert werden und die ersten Elektroautos über unsere Straßen fahren.

Wir freuen uns sehr Euch zu unserem fünften Betrather Klimatreffen einzuladen. Letztes Jahr haben wir erstmalig einen sehr gelungenen Abend zum Thema energetische Gebäudesanierung abgehalten. Und schnell war klar, dass man dieses Thema kaum an einem Abend komplett abhandeln kann. Also folgt dieses Jahr einfach Gebäu-

desanierung- Teil 2! 2023 lag unser Schwerpunkt auf Photovoltaik und Wärmepumpensystemen. Damit es zu keiner reinen Wiederholung kommt möchten wir uns dieses Jahr zusätzlich dem Thema Gebäudedämmung zuwenden. Gerne werde wir auch andere Fragen und Themen mit Anschneiden. Wie gewohnt wird es ein sehr informativer Abend mit regem Austausch werden.

Also mittelfristig führt an der Eigenheimsanierung kein Weg vorbei, wenn Deutschland bis spätestens 2045 klimaneutral sein soll. Also lasst und gemeinsam in diese Zukunft aufbrechen.

Wir freuen uns auf einen Austausch zum Thema Energie und Gebäude bei unserem nächsten Klimatreffen und erwarten erneut einen interessanten Abend mit Euch. Unser Klimatreffen findet am Freitag den 23.2.2024 von 19 Uhr bis ca. 21 Uhr im Karl-



Immer-Haus in der Ehrenstr. 30 in 41066 Mönchengladbach statt. Um besser abschätzen zu können, mit wie vielen Teilnehmern wir zu rechnen haben, bitte ich Euch uns kurz per E-Mail unter klimatreffen@web.de voranzumelden.

Wir freuen uns auf Euch: Micheal Kania, Haiko Schulze und Till Hüttenberger

Krippenspielaufführung am 22.12.

Einladung zu Krippenspielproben

Auch in diesem Jahr studieren wir gemeinsam mit dem Kinderchor ein neues Krippenspiel ein und laden herzlich dazu ein. Probenbeginn ist der 24.11. um 16.30 Uhr im Karl-Immer-Haus. Proben dann immer freitags von 16.30 -18 Uhr.

Die Aufführung des Krippenspiels findet als Einklang in die Weihnachtszeit an Freitag, den 22.12 um 17 Uhr, nicht wie ursprünglich geplant an Heiligabend. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Infos und Anmeldung bei
Till Hüttenberger

Weltgebetstag 2024 aus Palästina

„...durch das Band des Friedens“

So lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2024 aus Palästina. Geleitet wird der Weltgebetstag weltweit am Freitag, den 1. März 2024.

Frauen aus Palästina haben ihn vorbereitet. Das Titelbild „Praying Palestinian Women“ stammt von der in Deutschland lebenden palästinensischen Künstlerin Halima Aziz. Aktuell überschlagen sich die Ereignisse und das Band des Friedens droht zu reißen.

Termine für die Generation 60plus im Karl-Immer-Haus

Gottesdienst mit Musik und anschließendem Kaffee am Mittwochnachmittag um 15.15 Uhr.: 29.11., 13.12., 20.12., 10.01., 24.01., 07.02., 21.02.

Entspannt, fit und aktiv mit dem Schwerpunkt Gedächtnistraining vierzehntägig mittwochs von 15.00-16.30 Uhr : 22.11., 17.01., 14.02., 28.02.

Wir freuen uns, Sie zu unseren nächsten **Netzwerk Frühstück** einladen zu können.

1. Advent im Karl-Immer-Haus

Auf dem Weg zum Weihnachtsfest...

Am ersten Advent wird nicht nur das erste Türchen geöffnet, wir feiern auch im Karl-Immer-Haus um 10 Uhr Familiengottesdienst und eröffnen das neue Kirchenjahr.

Nach dem Gottesdienst laden wir auch in diesem Jahr zu unserem traditionellen kleinen Winter-Gemeindefest im Gemeindezentrum ein, mit Adventsbasar, mit Suppe, Glühwein und Plätzchen.

Till Hüttenberger

Heiligabend im Karl-Immer-Haus

14 Uhr Familiengottesdienst für Familien mit jüngeren Kindern mit Krippenspiel, Harfenmusik und dem Jugendchor
16 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Harfenmusik und dem Jugendchor
18 Uhr Christvesper mit dem Friedenskirchenchor

FEBRUAR

Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.

2 Timotheus 3,16

Wir scheinen weit weg von friedlichen Lösungen zu sein. Wir haben Angst vor dem, was kommen kann. Unsere Gedanken und Gebete gelten den leidenden Menschen in Israel und Palästina. Wir halten an der Hoffnung fest, dass die Menschen dort eines Tages, die Rechte und die Würde aller Menschen geachtet werden und die Menschen in Frieden miteinander leben. Wir sind miteinander verbunden, weben weiter am Band des Friedenshalten und halten an

ihm fest. Die Vorbereitungen für den Weltgebetstag laufen. Kulinarisch bereiten wir uns beim Essen in Gemeinschaft am 19.02. um 12.30 Uhr in der Friedenskirche und am 20. 02. um 12.30 Uhr im Karl-Immer-Haus auf den Weltgebetstag vor. Am 1. März 2024 um 15 Uhr feiern wir im Karl-Immer-Haus den Weltgebetstag-Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken. Sie sind herzlich eingeladen!

Ihre Esther Salmingkeit-Winkens





7.

Lebendiger Adventskalender

2023

Pfarrei Maria von den Aposteln + Ev. Friedenskirchengemeinde Bettrath-Neuwerk-Uedding

<p>Freitag, 1.12. NEUWERK Kloster Salvatorianerinnen Dammer Str. 165 Eingang Engelblecker Str.</p>	<p>Samstag, 2.12. BETRATH Kenia-Shop Von-Groote-Str. 138</p>	<p>Sonntag, 3.12. BETRATH Familie Frommhold Hauweg 61</p>	<p>Montag, 4.12. NEUWERK GGs Neuwerk Nespeler Str. 40</p>
<p>Dienstag, 5.12. BETRATH Familie Holl Nelkenstr. 51</p>	<p>Mittwoch, 6.12. NEUWERK Familie Thewes Engelblecker Str. 120b</p>	<p>Donnerstag, 7.12. BETRATH Chor „Carpe Diem“ Pfarrheim Bettrath Hansastr. 55</p>	<p>Freitag, 8.12. BETRATH Familie Spieker Hannes-Schufen-Str. 2</p>
<p>Samstag, 9.12. BETRATH-EICKEN Familie von Boetticher, Thiele u. Hesse Saumstr. 90</p>	<p>Sonntag, 10.12. NEUWERK Familie Gingter Loosenweg 164</p>	<p>Montag, 11.12. NEUWERK Matthias-Bruderschaft Kirchplatz Neuwerk Liebfrauenstr. 10</p>	<p>Dienstag, 12.12. BETRATH Ludwig-Weber-Haus Ehrenstr. 29</p>
<p>Mittwoch, 13.12. BETRATH Kindergruppe Karl-Immer-Haus Ehrenstr. 30</p>	<p>Donnerstag, 14.12. UEDDING Kirchenchor Maria von den Aposteln Engelsmühlenweg 88</p>	<p>Freitag, 15.12. BETRATH Hephata Wohngruppe Hovener Kreisel Hovener Str. 243</p>	<p>Samstag, 16.12. UEDDING Familie Steinfals Myllendonker Str. 297</p>
<p>Sonntag, 17.12. UEDDING Familie Koczelnik Webershütte 46</p>	<p>Montag, 18.12. BETRATH Familie Gathen Hannes-Schufen-Str. 64</p>	<p>Dienstag, 19.12. NEUWERK Familie Dziuba Am Tannenbaum 92</p>	<p>Mittwoch, 20.12. BETRATH Familie Brouwers Overstieg 42</p>
<p>Donnerstag, 21.12. NEUWERK Honschaft Engelbleck Kapellchen Engelblecker Str. Ecke Nespelerstr.</p>	<p>Freitag, 22.12. BETRATH Familie Brügggen Alfons-Schulz-Str. 22</p>	<p>Samstag, 23.12. BETRATH Familie Schubert Von-Groote-Str. 35</p>	<p>Sonntag, 24.12. Heiligabend</p>

Jeden Abend wird um **18.00 Uhr** zu einer besinnlichen Auszeit eingeladen.
Ein Stern mit der Zahl des Tages leuchtet den Weg zu einem geschmückten Fenster oder einer dekorierten Tür.
Bei einer Geschichte, einem Gedicht und Liedern wollen wir der Hektik der Vorweihnachtszeit für 15 Minuten entfliehen.
Anschließend bleibt bei einem warmen Getränk noch Zeit für Begegnungen und Gespräche.

ALLES FINDET IM FREIEN STATT – BITTE WARM ANZIEHEN UND EINE TASSE MITBRINGEN!!!

Kontakt: Dorothee Hüttenberger – Tel. 3080524 / Beate Schubert 632055



Kinderfreizeit 2023

Vom 09. bis zum 13. Oktober waren wir auf Kinderfreizeit in Blankenheim, einem kleinen Örtchen in der Eifel. Wir hatten 23 Kinder und 9 Teamer im Gepäck. Es war eine aufregende Freizeit.

Vormittags haben die Kinder zum Thema Schöpfung jeden Tag ein Fensterbild und einen Schuhkarton gestaltet (zu bewundern im Karl-Immer-Haus). Nachmittags haben wir immer sportlich-spannende Sachen gemacht: es gab eine Olympiade, eine Fotorallye, eine Geocaching-Schatzsuche und den Schmetterlingspark als Highlight der Woche, wo die Kinder eine duftende Blume bekommen haben, auf die die Schmetterlinge sich setzen konnten. Hierbei haben viele Kinder sehr tolle tropische Schmetterlinge sehen können. Danach durften sie sich noch auspowern im hinten anliegen-



den Kinder-Land. Auch in der Küche wurde immer fleißig und mit viel Begeisterung geholfen, was den Alltag sehr erleichtert hat. Jeden Abend gab es ein buntes Programm. Zum Abschluss wurde den Kindern eine

Geschichte vorgelesen und dann gings ins Bett. Es war eine gelungene Freizeit mit viel Spaß und Freude. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Lana Sartor

Konfinopoly 2023 – Mit Jesus kurz die Welt retten

Am 17.09.2023 fand das diesjährige Konfinopoly im Karl-Immer-Haus statt.

Als wir morgens starteten waren viele Konfirmanden und auch wir Teamer noch etwas müde. Doch das legte sich ganz schnell. Den ganzen Tag haben Konfirmanden als Gruppe für ihre Gemeinde gespielt.

Es gab 12 verschiedene Stationen zum Thema „Mit Jesus kurz die Welt retten“, welche durch Teamfähigkeit und etwas Kreativität gemeistert werden mussten. Sei es bei muskelkraftbetriebenen Saftmixen, bei Aufgaben im Dunkel oder einem Parcours mit Riesen-Weltkugel: die Konfirmanden



hatten sehr viel Spaß und konnten als Gruppe noch etwas besser zusammenwachsen. Alle Gruppen haben die Stationen gut ge-

meistert, wodurch die Stimmung sehr fröhlich war und die Zeit ganz schnell verging.

Kathi Schvoll

NEU in der Friedenskirche: Krabbel-Kirche!

Für Kinder von 0 bis 3 Jahren und Ihre Eltern und/oder Großeltern

Jörg, unsere Kirchenmaus, die bisher mit Kindern ab 4 unsere Gemeindehäuser mit Singen, Beten, Spielen, Geschichten hören und Basteln gefüllt hat, lädt nun auch die Kleinsten ein, Kirche spielerisch zu entde-

cken. Herzliche Einladung für eine halbe Stunde Krabbel-Kirche mit den Krabblern vorbeizukommen und danach noch für Kaffee, Tee und Gespräch zu bleiben.

- „Da ist was los in Betlehem“ am Freitag, 1. Dezember um 16.30 Uhr
- „Ganz liebevoll“ am Freitag, 2. Februar um 16.30 Uhr

Jeweils in der Friedenskirche, Margarethenstr. 20

Bei Fragen – und auch gerne zur Anmeldung! – wenden Sie sich bitte an Claudine Bartl, Gemeindepädagogin und Diakonin, claudine.bartl@ekir.de

KinderBibelSamstag

Die nächsten Termine um mit Jörg, unsere Kirchenmaus, gemeinsam zu Singen, Beten, Geschichten zu hören und zu spielen sind:

- 2. Dezember im Albert-Schweitzer-Haus, Vossenbäumchen 14
- 3. Februar im Karl-Immer-Haus, Ehrenstr. 30
- Immer von 15 – 18 Uhr! Eingeladen sind Kinder ab 5 Jahren und im Grundschulalter.

Über eine Anmeldung freuen wir uns, damit dann genug Waffelteig und Bastelmaterial da ist.

Teamerschulung

Ein gemeinsames Wochenende im August, verbrachten wir Teamer im Hackhauser-Hof in Solingen.

Zusammen lernten wir z. B., wie man Spiele richtig anleitet. Danach durften wir ein eigenes Spiel anleiten, wobei uns auffiel, dass das gar nicht so einfach ist, wie man vielleicht vorerst denkt.

Außerdem beschäftigten wir uns mit unserem Team. Wir setzten uns mit unserer Position, die wir im Team vertreten, näher auseinander und damit, welche Stärken wir mitbringen. Genauso wie es Stärken gibt, gibt auch Schwächen, die wir ebenfalls besprachen.

Wir lernten ziemlich viel in der Praxis, was uns verschiedenste Situationen direkt vor Augen führte, so dass wir uns in den jeweiligen Akt besser hineinversetzen konnten.

So wie die Tage, genossen wir auch die Abende miteinander, mit Spielen und einer kurzen Nachtwanderung durch den dichten Wald mit Blick auf den großen schimmernden Vollmond.

Somit blicken wir auf ein aufschlussreiches und spannendes Teamer - Wochenende zurück, mit vielen neuen Skills/Fähigkeiten.

Hiermit danke ich der Veranstalterin dieses Seminares und allen Teilnehmern, die dabei waren.

Emily Feist

Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich gerne bei mir: Claudine Bartl, Gemeindepädagogin und Diakonin

Stay and Pray – Pray and Stay

Seit September gibt es ein neues Projekt unserer Jugendarbeit. In Kooperation mit der Jugendkirche Rheydt feiern wir regelmäßig einmal im Monat im Rahmen des Teens-Club des KIH eine Jugendandacht. Immer im Wechsel in der Jugendkirche Rheydt und im Karl-Immer-Haus.

Zusammen sein, Gemeinschaft erleben, still werden, gemeinsam Beten und Singen, sich mit einem aktuellen Thema auseinander setzen, Kraft tanken, zusammen Essen und spielen.

Wir laden alle Jugendlichen ab Konfirmandenalter zu den nächsten Terminen ein:

- 08.12. special edition escape the room: finde den Schlüssel... 18-21 Uhr Karl-Immer-Haus
- 12.01. 17-20 Uhr Jugendkirche Rheydt, Wilhelm-Strauß-Str. 34
- 23.02. 18-21 Uhr Karl-Immer-Haus

Claudine Bartl



Durch die großzügige Unterstützung durch Himmel und Erde konnten für die Teamer und Teamerinnen der gemeindepädagogischen Arbeit personalisierte T-Shirts mit Friedenskirchen-Logo angeschafft werden. Darüber sind wir sehr glücklich und danken der Stiftung herzlich!

Gemeinsam wachsen – Gemeinsam stark

Gemeinsam wachsen – gemeinsam stark, dies Motto ist die kristallisierte Erfahrung zahlreicher bewegender Begegnungen bei meiner diesjährigen Projektreise für Aktion Friedensdorf – Kinder in Not e. V. in Kolumbien.

Erleben zu dürfen, wie effektiv unsere Unterstützung Kindern und Jugendlichen in schwierigsten Lebensverhältnissen ermöglicht, in einer Atmosphäre von Freundschaft und Liebe, Selbstwirksamkeit und Zuversicht aufzuwachsen, gleichzeitig die Solidarität der Menschen innerhalb der Projekte wahrzunehmen und ihre Dankbarkeit für unsere Unterstützung zu spüren, ist ein besonderes Geschenk.

Erzählen möchte ich von meinen Besuchen in verschiedenen Wirkungsstätten des von uns seit 24 Jahren geförderten Vereins „Fundacion Creciendo Unidos“ („Gemeinsam wachsen“) in Bogotá und dem benachbarten Soacha. Deutlich wurde dabei die Vielfalt der Aktivitäten zugunsten von Kindern und Jugendlichen, die darauf angewiesen sind, zu arbeiten um ihr eigenes Überleben oder auch das ihrer Familie zu sichern.

In Kindergärten erfahren die Kleinsten Geborgenheit. Zahlreiche haupt- und ehrenamtliche Kräfte unterstützen die jungen Menschen, damit sie weiter die Schule besuchen und möglichst einen Schulab-



schluss erwerben. In Lehrwerkstätten können Kinder und Jugendliche eine niederschwellige Ausbildung in den Bereichen Bäckerei, Schreinerei, Schneiderei und Lederbearbeitung absolvieren. Bei künstlerischen, musikalischen, sportlichen oder besinnlichen Aktivitäten entdecken und entwickeln sie ihre Talente und finden Freunde. Mit ihnen können sie alltägliche Sorgen und teils traumatisierende Erfahrungen teilen sowie Träume und Hoffnungen austauschen und nach Wegen zu ihrer Verwirklichung suchen. Schließlich lernen Kinder und Jugendliche ihre Rechte kennen und setzen sich gemeinsam für ihre Verwirklichung ein.

Besonders beeindruckten mich die große

Offenheit und das gesunde Selbstbewusstsein vieler Kinder und Jugendlicher, ihre Lebensfreude und ihre achtsame Art und Weise, miteinander umzugehen – gerade auf dem Hintergrund dessen, was viele von ihnen in ihrem Leben bereits an Hunger und Ungewissheit, Diskriminierung und Gewalt haben durchstehen müssen.

Einige junge Erwachsene - wie Simon auf dem Bild - die in dem Projekt aufgewachsen und im wahrsten Sinne des Wortes groß und stark geworden sind, engagieren sich nun ihrerseits dort, um Kindern und Jugendlichen einen besseren Start ins Leben zu ermöglichen.

Franziska Suffenplan-Göbels



Gemeinsam stark - für Kinder in Not

Am 28.1.2024 spielt Francis Norman in der Friedenskirche für Projekte der Aktion Friedensdorf – Kinder in Not Mönchengladbach e.V.

“Gemeinsam sind wir stark - für Kinder in Not“, so lautet auch diesmal das Motto des Benefizkonzerts mit dem vielseitigen und virtuosens Bratschisten Francis Norman zugunsten von Projekten von Aktion Friedensdorf – Kinder in Not Mönchengladbach. Der Künstler mit familiären Wurzeln in Ghana wird sein Publikum wieder mit einem abwechslungsreichen und unterhaltsamen

Programm begeistern. Dabei wird ihn sein musikalischer Partner, der Pianist Michael Rämisch unterstützen, der bereits beim vergangenen Konzert mit seiner professionellen Darbietung am Flügel überzeugte. Der Erlös des Konzertes fließt in die Projekte der Aktion Friedensdorf in Ghana.

Ein Schwerpunkt ist dabei die integrative Arbeit mit behinderten Kindern und Jugendlichen, etwa in einem integrativen Schulzentrum, in dem auch Kinder mit einer Körperbehinderung willkommen sind und in einem Projekt ambulanter Betreuung von geistig behinderten Kindern. **Das Konzert beginnt um 15.00 Uhr.** Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Herzlich willkommen!

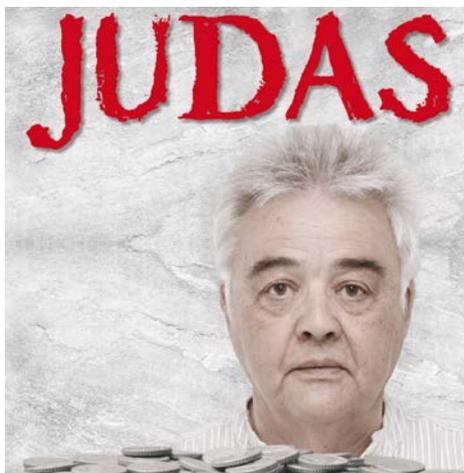
JUDAS

Wir laden Sie herzlich ein am 3. März 2024, 17 Uhr, in die Friedenskirche zu der Szenischen Schauspiel-Lesung „Judas“ zu kommen!

„2000 Jahre hat er gelitten unter dem Shitstorm, den die Geschichtsschreibung über ihn hat hinwegfegen lassen. Es wird Zeit, seine Sicht der Dinge darzustellen.“

Knapp 2000 Jahre nach seinem Verrat an Jesus Christus betritt Judas Iskarioth die kirchlichen Bühnen. Ein schwieriges Unterfangen, hat sich doch das Bild des bestechlichen Verräters tief in unser Bewusstsein eingebrannt.

Die Zuschauer erleben einen selbstreflektierten Judas, der hart mit sich ins Gericht geht, uns aber auch den Spiegel vorhält. Denn die Fragen nach Schuld, Verrat und den Entscheidungen, die uns in politisch unsicherer Lage abverlangt werden, sind heute so aktuell wie zur Geburtsstunde des Christentums.



Die niederländische Autorin Lot Vekemans hat mit JUDAS einen sensiblen und ergreifenden Bühnenmonolog geschaffen, der als Szenische Schauspiel-Lesung von Bernd

Schüren präsentiert wird.

Die vielfältige und ausnahmslos positive Resonanz bei allen bisherigen Aufführungen, die daran anschließenden Gespräche und der wohlwollende Nachhall durch Anrufe und E-Mails in den Tagen nach den Aufführungen sind Bestätigung und Ansporn, diese Lesung auch einem noch breiteren Publikum zu präsentieren.“ (Bernd Schüren“)

Die Rheinische Post schrieb nach der Premiere in der Rheydter Hauptkirche: „... sein Vortrag ist lebendig, er spiegelt die Facetten eines Judas wider, der reflektiert, zweifelt, fragt, lacht, weint und wettet. Die Bewegungen sind sparsam, die Mimik ist überzeugend...“

Am Ausgang bitten wir Sie um eine Spende.

Adventskonzert
AM FREITAG 15. DEZEMBER 2023

IT'S BEGINNING TO LOOK LIKE CHRISTMAS

FINK KÖRNER DUO
GERO KÖRNER
Flügel/Hammond B3
HANSJÖRG FINK
Posaune

PROGRAMM & INFOS
17.00 - 18.00 UHR: **WORKSHOP**
für das Bläserorchester der Musikschule MG

★ 19.00 UHR: **ADVENTSKONZERT FINK KÖRNER DUO**
-It's beginning to look like Christmas-

ORT: EVANGELISCHE FRIEDENSKIRCHE
Margarethenstraße 20, Mönchengladbach-Eicken

★ **EINTRITT FREI - SPENDEN ERWÜNSCHT**
zu Gunsten des Projektes -Obst & Gemüse für Kinder-
der www.stiftung-joergen-kutsch.de

Danke
SPONSOREN & PARTNER

SPONSOREN: SPONTOGRAF, C&C, MUSIKSCHULE, stiftung-joergen-kutsch, Stiftung Angene Kutsch



Kultur Konzert Omnitah

Am 1. Advent. 3.12. um 14.30 Uhr tritt Omnitah wieder mit ihrem neuen Programm „Witches Brew“ in der Friedenskirche auf. ihrer vier Oktaven Stimme singt Omnitah auf Englisch, Deutsch, Schwedisch, sowie auf Ungarisch, über den Wald, die Natur, von Hexen und Vagabunden. Ihr Repertoire von Jazz über Folk, Pop-Rock und Gipsyjazz, bis hin zu Klassik und Ethnopop. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erbeten.

Zentrale Gottesdienste in der Friedenskirche

Am 10.12.2024, 11:15 Uhr

Singe-Gottesdienst mit dem Querflötenensemble „Flauti amabili“, das Stücke von Vivaldi, Schumann und Corelli im Gottesdienst spielen sowie vertrauten Adventsliedern.

An der Orgel und am Klavier: Gerd Acker, liturgische Leitung: Pfarrerin Brand.

Am 14.01.2024, 11:15 Uhr

Gottesdienst mit Pfarrer Kuban und dem Quartettverein Genhülsen.

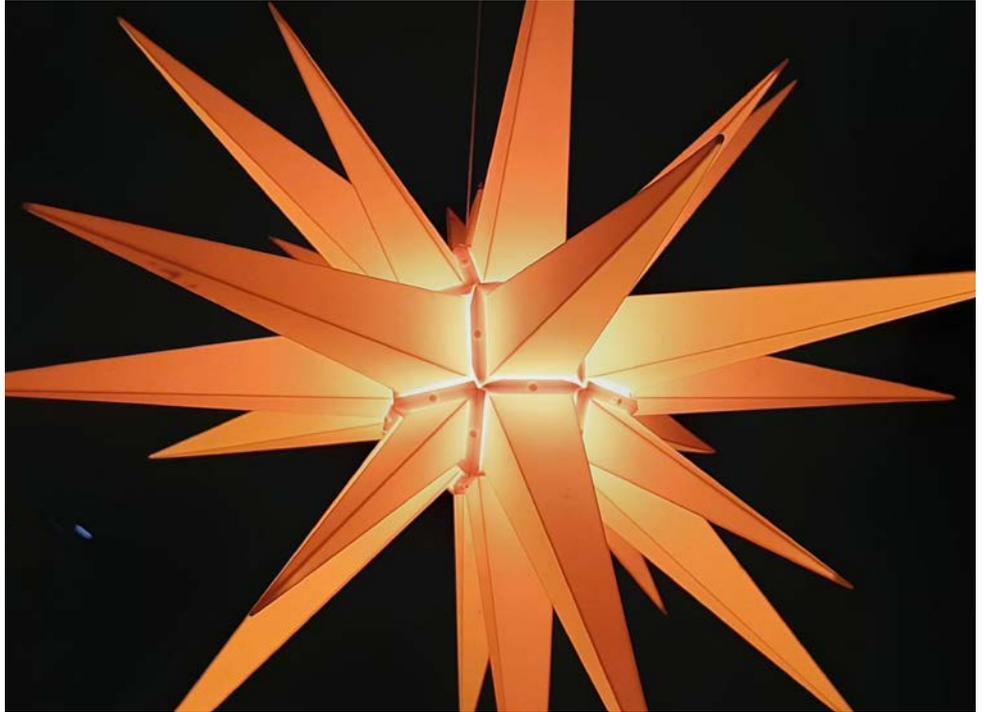
Am 11.02.2024, 11:15 Uhr

Gottesdienst mit Pfarrer Hüttenberger

Am 10.03.2024, 11:15 Uhr

Gottesdienst anlässlich der Verabschiedung des alten und Einführung des neuen Presbyteriums.

Liturgische Leitung: Pastoralteam.



„Friede auf Erden?!“ Gesprächsabende

Krieg und Frieden in der Bibel und heute



Der Krieg in der Ukraine dauert nun schon fast zwei Jahre an und hat die europäische Friedensordnung seit dem 2. Weltkrieg erschüttert. Seit dem 7. Oktober ist Krieg im Heiligen Land.

Bürgerkriege in Zentralafrika haben Auswirkungen bis nach Europa. Weltweit wachsen Spannungen und Aggressionen, außenpolitisch und innenpolitisch.

Wie finden wir als Bürger und als Christen eine angemessene Antwort auf diese Situation?

Von Krieg und Frieden, von Ängsten und Hoffnungen erzählen auch die biblischen Bücher auf vielen Seiten, im Alten und im Neuen Testament. Welche Antworten fanden die Menschen damals? Welche Antworten finden wir heute im Angesicht der vielen ungelösten Fragen und Probleme? Was dürfen wir hoffen? Wo finden wir Trost? Was können wir tun?

Solchen Fragen möchte ich in drei Gesprächsabenden gemeinsam mit Ihnen nachgehen, mit biblischen Texten, mit Einblicken in die friedensethische Diskussion unserer Zeit und mit unseren aktuellen politischen Fragen. Dazu lade ich herzlich ein. Sie finden statt am:

Mittwoch 13.12. um 19 Uhr im Gruppenraum der Friedenskirche: „Friede auf Erden!“

Donnerstag 18.1. um 19 Uhr im Gruppenraum der Friedenskirche: „Kämpfe im Heiligen Land“

Donnerstag 25.1. um 19 Uhr im Gruppenraum der Friedenskirche: „Verantwortung übernehmen“

Die Abende sind so gestaltet, dass sie in sich selbständig sind.

Ihr Till Hüttenberger



Friedenskirche

Margarethenstraße 20
Sonntags, 11.15 Uhr



Paul-Schneider-Haus

Charlottenstraße 16
Sonntags, 10 Uhr



Karl-Immer-Haus

Ehrenstraße 30
Sonntags, 10 Uhr



Albert-Schweitzer-Haus

Vossenbäumchen 14
Sonntags, 11.15 Uhr

DEZEMBER

3. 12. Salmingkeit-Winkens	3. 12. Familiengottesdienst Brand	3. 12. Familiengottesdienst Hüttenberger	3. 12. Kuban
10. 12. Zentraler Gottesdienst Brand			
17. 12. Matzko	17. 12. Matzko	17. 12. Hüttenberger	17. 12. Clüver
	24. 12. 10.30 Uhr Krabbelgottesdienst Brand	24. 12. 14 Uhr Familiengottesdienst Hüttenberger/Matzko	24. 12. 15 Uhr Familiengottesdienst Kuban
24. 12. 15 Uhr Mehrgenerationengottesdienst Salmingkeit-Winkens/Bartl	24. 12. 15 Uhr Krippenspielgottesdienst Brand	24. 12. 16 Uhr Familiengottesdienst Hüttenberger/Matzko	24. 12. 17 Uhr Christvesper Kuban
24. 12. 17 Uhr Christvesper Brand		24. 12. 18 Uhr Christvesper Hüttenberger/Matzko	
25. 12. Wagner		26. 12. 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Hüttenberger Herz Jesu	26. 12. Gesprächsgottesdienst Kuban
31. 12. 18 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Friedenskirche Brand/Blättler	31. 12. 10 Uhr Brand Abendmahl	31. 12. 10 Uhr Matzko Abendmahl	31. 12. 18 Uhr Kuban Abendmahl

JANUAR

			1. 1. 15 Uhr Andacht Lektorenteam
7. 1. Salmingkeit-Winkens	7. 1. Brand	7. 1. Salmingkeit-Winkens	7. 1. Brand
14. 1. Zentraler Gottesdienst Kuban			
21. 1. Brand	21. 1. Brand Abendmahl	21. 1. Salmingkeit-Winkens Abendmahl	21. 1. Salmingkeit-Winkens
28. 1. Hüttenberger	28. 1. Kuban	28. 1. Hüttenberger	28. 1. Kuban Abendmahl

FEBRUAR

4. 2. N.N.	4. 2. N.N.	4. 2. Hüttenberger	4. 2. Hüttenberger
11. 2. Zentraler Gottesdienst Hüttenberger Abendmahl			
18. 2. Salmingkeit-Winkens	18. 2. Brand KU-Vorstellung	18. 2. Salmingkeit-Winkens	18. 2. Matzko
25. 2. Brand	25. 2. Brand	25. 2. Hüttenberger KU-Vorstellung	25. 2. Kuban Abendmahl

MÄRZ

1. 3. Weltgebetstags-Gottesdienste			
3. 3. Salmingkeit-Winkens	3. 3. Brand Abendmahl	3. 3. Matzko	3. 3. Kuban KU-Vorstellung
10. 3. Zentraler Gottesdienst Team mit Verabschiedung des alten und Einführung des neuen Presbyteriums			

Das pastorale Team



Diakonin
Esther Salmingkeit-Winkens
 Friedenskirche
 Margarethenstr. 20
 41061 Mönchengladbach
 Tel. 02161 294743
 esther.salmingkeit-winkens@ekir.de



Pfarrerin
Antje Brand
 Paul-Schneider-Haus
 Charlottenstr. 16
 41065 Mönchengladbach
 Tel. 02161 41403
 antje.brand@ekir.de



Pfarrer
Till Hüttenberger
 Karl-Immer-Haus
 Ehrenstr. 30
 41066 Mönchengladbach
 Tel. 02161 3080525
 till.huettenberger@ekir.de



Pfarrer
Burkhard M. Kuban
 Albert-Schweitzer-Haus
 Vossenbäumchen 14
 41169 Mönchengladbach
 Tel. 02161 558559
 burkhard.kuban@ekir.de

Diakonin für Jugendarbeit
 Claudine Bartl
 Tel. 0157 53040062
 claudine.bartl@ekir.de

Kirchenmusikerin
 Eva Lehmann
 Tel. 02163 9896444
 eva.lehmann@ekir.de

Vikar
 Tim Matzko
 tim.matzko@ekir.de

**Gemeindebüro im
 Karl-Immer-Haus**
 Ehrenstr. 30, 41066 MG
 Mo 10-12 Uhr, Mi 10-12 Uhr,
 Do 15-17 Uhr
 Tel. 02161 632439
 Fax 02161 599658

Walburga Bahners
 walburga.bahners@ekir.de
 Elke Thomer
 elke.thomer@ekir.de

**Gemeindebüro im
 Albert-Schweitzer-Haus**
 Vossenbäumchen 14, 41169 MG
 Di und Fr 10-12 Uhr
 Tel. 02161 559666
 Fax 02161 830690
 Elke Thomer
 elke.thomer@ekir.de

Friedenskirche
 Küsterin Ute Siemes-Schumacher
 Tel. 294742
 ute.siemes-schumacher@ekir.de

Offene Jugendarbeit
 Tel. 21101
 Nina Schmitz
 nina.schmitz@ekir.de
 Dirk Engels
 dirk.engels@ekir.de

Karl-Immer-Haus
 Küsterin Kerstin Jansen
 Tel. 632919 (Gemeindehaus)
 kerstin.jansen@ekir.de

Diakonin für Jugendarbeit
 Claudine Bartl
 Tel. 01575 3040062
 claudine.bartl@ekir.de

Krümelgruppe Stefanie Uerdinger
 Tel. 0160 97226224

Paul-Schneider-Haus
 Hausmeisterin Manuela Hüsches
 Tel. 41443 (Gemeindehaus)
 manuela.huesges@ekir.de

Albert-Schweitzer-Haus
 Küster Rüdiger Steinke
 Tel. 0151 72717668
 (außer montags)

Jugendheim „Arche“, Com-Treff
 Tel. 559918
 Jugendleiter:
 Dirk Engels
 dirk.engels@ekir.de
 Nina Schmitz
 nina.schmitz@ekir.de

Ökumenische Jugendarbeit
Eicken e.V.
 Tel. 205227

Ökumenische Begegnungsstätte
Eicken
 Maria Hordan-Neuhausen
 Tel. 01575 3343678

Kinder- und Familienzentrum
Sausewind
 Goethestr. 19
 Tel. 02166 98938-13

Kinder- und Familienzentrum
Pfiffikus
 Wilhelm-Elfes- Str. 27
 Tel. 02166 98938-14

Telefonseelsorge
 0800 1110111 evangelisch oder
 0800 1110222 katholisch
 (Ihr Anruf ist kostenfrei)

Stiftung „Himmel und Erde“
 IBAN: DE78 3506 0190 1013 8520 10
 KD-Bank

Ev. Friedhof am Wasserturm
 Viersener Str. 71, Tel. 10195

Integrative Gemeindefarbeit
 Pfarrer Wolf Clöver, Tel. 2463780

Diakonisches Werk MG
 Ludwig-Weber-Str. 13, Tel. 81040

Krankenhauseelsorge
 Ev. Krankenhaus Bethesda
 Pfarrer Ulrich Meihnsner
 Tel. 51339

Maria Hilf
 Pfarrer Herbert Schimanski
 Tel. 02162 3600602

Elisabeth-Krankenhaus
 Rheinische Kliniken
 Elke van Sintmaartensdijk
 Tel. 0151 14232975

Herzpark Mönchengladbach
 Pfarrer Burkhard M. Kuban
 Tel. 558559

Konto für Spenden
 Ev. Friedenskirchengemeinde MG
 IBAN: DE67 3506 0190 1010 6940 82
 BIC: GENODED1DKD
 Bank für Kirche und Diakonie
 Bitte Name, Anschrift und Zweck
 sowie „Spende“ angeben.

www.friedenskirche-mg.de

E-Mail: friedenskgm.moenchengladbach@ekir.de